



Elektrostatiche Aufladungen im Wasserbett

Elektrostatiche Aufladungen im Wasserbett entstehen wenn der Wasserkern **nicht** geerdet ist (s. Abb.1). Eine Erdung erfolgt üblicherweise durch die Heizung, welche mit dem Schutzleiter an der Steckdose verbunden ist (s. Abb.2). Dies führt dazu, daß die elektrostatiche Aufladung erst gar nicht zustande kommt, da sie direkt auf den Schutzleiter kurzgeschlossen wird.

Häufige Ursachen für elektrostatiche Aufladungen sind:

- Der Schutzleiter in der Steckdose bzw. Hauselektrik, oder im Verlängerungskabel, fehlt oder ist nicht angeschlossen.
- > Abhilfe: Hauselektrik von einem Elektriker prüfen lassen
- Leitung zwischen Abschirmung und Gerätestecker in der Heizung ist unterbrochen.
- > Abhilfe: neue Heizung mit Schutzleiteranschluss erwerben (Carbon-Heater)

Zusatzmaßnahmen gegen elektrostatiche Aufladungen bei Häusern die über keinen Schutzleiter verfügen:

- Den Wasserkern zusätzlich erden; indem man den PVC-Wasserkern mit einem Kupferkabel an eine Wasserleitung oder an eine nicht lackierte Zentralheizung kontaktiert (s. Abb.3).

Abb.1

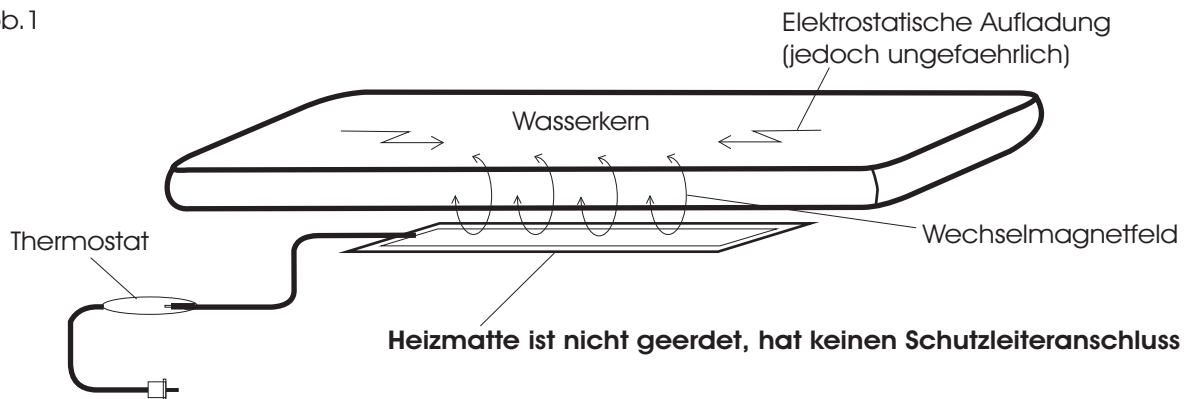


Abb.2

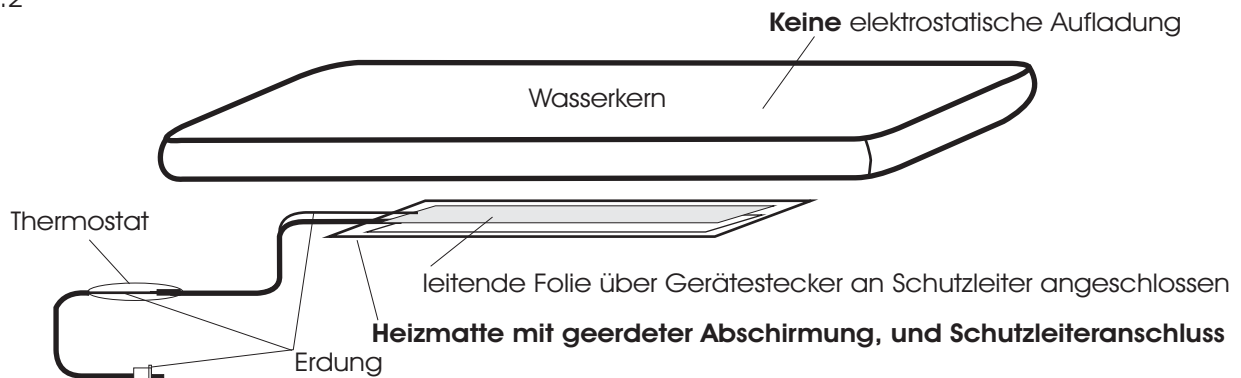


Abb.3

